



Protokoll der 138. ordentlichen Generalversammlung des TV MuttENZ vom Montag, 19. September 2016

20 Uhr, Mittenza, großer Saal.

Anwesend: 92 stimmberechtigte Mitglieder ab 16 Jahren (siehe Anhang I) sowie der *Vorstand:* Karl Flubacher (Präsident), Rita Mauroner (Vizepräsidentin), Hansueli Vogt (Kassier/Mutationsführer a. i.), Reto Wehrli (Protokollführer), Edith Zogg (Redaktorin), Markus Bienz (Webmaster); *für die Abteilungen* im erweiterten Vorstand: Raymond Burkart (BB), Urs-Martin Koch (TU), Urs Meier (HB), Georges Schneider (VB), Sandra Sisti (TI), Marco Stocker (LA).

Namentlich abgemeldet: Beni Meier (UH) sowie 74 Mitglieder (siehe Anhang II).

Vor Beginn des geschäftlichen Teils spielt der Musikverein mit drei Stücken auf (19.55 bis 20.10 Uhr).

Karl Flubacher erklärt die Zeiträume, welche von der GV rückblickend behandelt resp. prospektiv vorbereitet werden. Wie im letzten Jahr stellt er ein Zitat an den Beginn der Versammlung: „Ja. Das machen *wir!*“ Es handelt sich um den Entscheid des Vereinsvorstands, eine neue Mitglieder-Datenbank einzuführen, anlässlich der Sitzung vom 21. März 2016).

Stimmzähler werden erst bei Bedarf gewählt. Als Wahlpräsident hat Jürg Honegger zugesagt. Es gibt keine Gegenvorschläge, er wird einstimmig bestätigt. Die Traktandenliste erfährt keine Änderung.

1. Protokoll der letzten GV (vom 17. September 2015)

Das Protokoll (publiziert im „inform“ 04/2015 und anforderbar beim Präsidenten) wird ohne Änderungswünsche einstimmig genehmigt und von Karl verdankt.

2. Mutationen

Zunächst wird der sieben im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder gedacht: Karl Stegmann-Gonzi (1921–2015), Salvatore Patuto-Wägli (1951–2015), Sonja Lisser (1944–2015), Charlotte Graeser (1946–2016), Paul Mesmer-Coigny (1930–2016), Rosemarie Messerschmitt-Küenzi (1917–2016), Marianne Seiler (1937–2016).

Die Gesamt-Mitgliederzahl ist gegenüber dem Vorjahr um 37 angestiegen. Altersmäßig herrscht wie gewohnt der größte Zulauf bei den Jüngsten. Nach Abteilungen verfügte der TVM im Vereinsjahr 2015/16 über folgenden Mitgliederbestand (Erhebungszeitpunkt September 2016): 260 TU (+19), 142 TI (–9), 139 LA (–3), 166 BB (+28), 116 HB (+2), 43 UH (+1), 164 VB (+6) und 241 Passive (–7, inkl. Gönner), total 1'271 Mitglieder (+37).

Technisch wird die Mutationsführung erleichtert durch die neue Mitglieder-Datenbank, welche bereits von mehreren hundert Vereinen in der Schweiz genutzt wird. Jede Abteilung oder Riege lässt rasch und einfach in einer Excelliste herausziehen.

3. Berichte

3.1 Jahresbericht des Präsidenten

Karl Flubacher stellt die Mitglieder-Datenbank auch ins Zentrum seines vierten Jahresberichts als Präsident. Jahrelang stand die vorhandene Datenbank in der Diskussion, nur war nicht klar, wie sie sich verbessern ließe. Bei der Suche nach Alternativen wurden erst Kriterien definiert, dann nach einem entsprechenden Anbieter gesucht. Nach einem persönlichen Augenschein bei Fairgate in Effretikon im März folgte die Beratung im Vorstand, der das Okay dazu gab. Die Abteilungsmutationsführer erhielten die Software an fünf heißen Sommerabenden im Wintergarten von Karl erklärt. Die Zugriffsfreiheit ist mutig gewählt – es wird sich zeigen müssen, ob sich das bewährt. Eine weitere Bewährungsprobe steht uns anlässlich des Versands der Jahresrechnungen bevor. Wir haben das Risiko gewagt und einen Anbieter gewählt, dessen Applikation auch auf dem Mobiltelefon einsetzbar wäre. Im Gegenzug steht das Finanzmodul noch nicht bereit. Ob es rechtzeitig für den Rechnungslauf zur Verfügung sein wird, ist noch nicht bekannt. Wenn nicht, gibt es einen Plan B.

Angesichts der umfangreichen Arbeiten zur Überführung der Mitglieder in die neue Datenbank musste ein zweites Vorhaben, die Überarbeitung der Website, verschoben werden, um nicht zwei Großprojekte gleichzeitig am Laufen zu haben. Ist die Website neu aufgeschaltet, kann dann die ebenfalls schon länger ins Auge gefasste Revision der Statuten folgen.

Immerhin laden wir im November zum Brunch als Nachfolgeveranstaltung des Turnerabends, Tickets gibt es unmittelbar im Anschluss an die GV im Vorverkauf bei Rita. Ein Turnerabend war wegen des Aufwands nur alle fünf Jahre realisierbar, den Brunch hoffen wir alle zwei Jahre zu schaffen.

Nächstes Jahr wird Edith nach sieben Jahren die Redaktion des „inform“ abgeben; fände sich rascher ein/e Nachfolger/in, würde sie das Amt bereits früher zur Verfügung stellen. Eine Nachfolge drängt sich mittelfristig auch beim OKEi auf, das allmählich in die Jahre kommt. Das Team wird noch ein wenig weitermachen. Wer in seine Fußstapfen tritt, muss nicht alles in derselben Weise handhaben wie die Vorgänger.

Neben diesen Angelegenheiten gilt es die Kerngeschäfte nicht zu vergessen – Meetings, Meisterschaften, Turnfeste. Für sich persönlich stellt Karl eine weitere Amtszeit in Aussicht und erklärt, es dürften auch mehr als die ursprünglich zugesicherten fünf Jahre werden.

3.2 Jahresbericht der Hallenkoordination

Marco Sisti: Im April fand die Koordinationssitzung mit den Verantwortlichen aus den Abteilungen statt. Die Wiedereröffnung der ‚alten‘ Hinterzweien-Halle (neu offiziell ‚Halle 4‘ genannt) ergab eine Entlastung – doch die verschiedenen Gruppierungen nach zwei Jahren wieder in die frühere Halle zu bringen, war nicht so einfach. Es ergaben sich neue Puzzleteile, da sich manche Gruppen an die neuen Verhältnisse gewöhnt hatten. Leider musste festgestellt werden, dass in Halle 4 der Einbau von Materialschränke vergessen wurde. Angesichts von absehbaren Lagerengpässen in der neuen Gründen-Halle muss in diesem Zusammenhang von einem generellen Problem gesprochen werden. Veränderungen sind auch bei der Hauswarttätigkeit festzustellen. Da die Abwarte nicht mehr in den Schulanlagen wohnen, werden Blockzeiten rigoros durchgesetzt. Oft müssen Nutzer/innen die Halle verlassen, ohne noch Zeit zum Duschen zu haben. Eine gereizte Auseinandersetzung nützt erfahrungsgemäß jedoch nichts, mit konstruktiven Gesprächen erreicht man mehr. Bei kleinen Differenzen untereinander ist immer wieder Rücksichtnahme gefordert. Angesichts der vielen Lektionen, die in unserem Verein angeboten werden, kann jedoch festgehalten werden, dass alles rund läuft.

3.3 Jahresbericht der Geselligkeitskommission

Marianne Menge: Die GK sorgt dafür, dass die zwischenmenschliche und spaßige Seite nicht zu kurz kommen. Kontakte zwischen den Abteilungen werden so aufrechterhalten und verbessert. Am Altjahreshock (27. November) geht es gemäß Hans Wermelinger mittlerweile ruhiger zu und her, das traditionelle Jahreshighlight der Turner wird jedoch immer noch von 60 Männern besucht. Eine Besonderheit waren diesmal die Gäste: Vorturnerinnen und Mitglieder der GK. Peter Wermuth und seine Koch-Equipe lieferten wie stets den Hauptbeitrag zum Gelingen des Abends. Rolf als Musiker aus den eigenen Reihen bot melodiose Unterhaltung. Georges und sein Team dekorierten den Raum, der andere Georges erntete Applaus für seine Witze. Die Schnitzeljagd fand wiederum am widrigsten Sonntag des Winters statt (10. Januar). Immerhin ließen sich 24 Teilnehmende dennoch nicht abhalten, den von Hansueli Vogt gesprayten, abbaubaren Neonmarkierungen nachzugehen, sogar ein kleines Mädchen im Kinderwagen war dabei. Das Schnee-Weekend (5./6. März) mit Christian Güntensperger lief so gut, dass es nicht einmal mehr eines Berichts oder Fotos in „inform“ bedurfte. Die GK hofft, dass Christian diese zwei Tage weiterhin organisieren wird. Der Einladung von Rolf Deller zum Preisjassen (23. März) folgten 3 Damen und 11 Herren – zur Bildung von vier Teams engagierte er noch zwei Spieler von der Straße weg. Die Spiele wurden in angemessenem Ernst ausgetragen. Für das Eierbüffet (8. April) bereitete das wohlbekannte Team erneut mehr als 300 Brötchen für fast 100 vergnügte Frauen vor. Im Unterhaltungsteil erfreuten sie sich an einem Lottomatch, den Roman Bühler inszenierte. Das Volleyball-Plauschturnier (20. April) zeigte auf, dass auch ältere Semester aus anderen Riegen geschickt mit dem Ball umzugehen verstehen (Der älteste Teilnehmer im Sieger-Team hatte Jahrgang 1933!). Und für die Männer standen über die Sommersaison wiederum fünf Anlässe im Angebot: Schießen in der Lachmatt, Velobummel, Kreuzfahrt auf der ‚MS Kaiseraugst‘, ein Grillabend sowie ein Besuch im Polizeimuseum Basel. Als Organisatoren walteten Peter Iten (Velotour) und Hans Wermelinger (alle übrigen). Im November steht als neuer Anlass der Brunch bevor, den die GK mitträgt. Er verspricht eine tolle Sache zu werden.

4. Kassa- und Revisorenbericht

Hansueli Vogt: Die Einnahmen bei den Mitgliederbeiträgen fielen geringer aus als budgetiert, da ein Teil der Rechnungen erst im Mai gezahlt wurden und damit aus dem Vereinsjahr herausfallen. Der Rest bewegt sich im Rahmen der Erwartungen. Bei den Ausgaben fielen Computer und Software kaum ins Gewicht, da die Rechnung nicht mehr in diesem Vereinsjahr eintraf. Der geringe Verlust entspricht ziemlich genau dem Voranschlag.

Eine Auflistung der Auszahlungen an die Abteilungen für die Veranstaltungen Eierleset und Jazz uf em Platz zeigt, dass Mithilfe rentiert.

Abschließend beantragt Kassenrevisor Hermann Lutz aufgrund der von ihm und Vera Schlittler am 15. September 2016 vorgenommenen Überprüfung die Erteilung der Décharge. Die exakte Buchführung und die große Arbeit von Hansueli werden verdankt. Die Rechnung wird einstimmig genehmigt und die Entlastung erteilt.

5. Ehrungen

5.1 Sportliche Erfolge

- Die *Jugendriege* beteiligte sich am Regionalen Jugendturnfest in Thürnen (19. Juni 2016).
- Eine Delegation von *Turnerinnen und Turnern* holte den 3. Rang am Baselbieter Kantonturnfest Diegten (10.–12. Juni 2016) und gewann damit einen Wanderpreis und einen Kranz.

- *Ryan Wyss* (LA): Teilnahme am Halbfinal der U18-EM über 400m und in der Medley-Staffel in Tiflis (Georgien); Schweizer Allzeit-Bestleistung über 400m in der Halle in der Kategorie U18; Silber über 400m an der Nachwuchs-SM (U18); Silber über 200m an der Hallen-SM (U18); Rang 5 mit der Olympischen Staffel an der Staffel-SM (U18).
- *Laura Weigert, Sina Weigert, Matteo Sagolj und David Burgener* (LA) wurden zusammen mit Aurel Hiltmann vom SC Liestal als Mixed-Team Schweizer Meister am Schweizer Schulsporttag in St. Gallen, zeitgleich mit dem Team der Sek Pratteln.
- *Daniela Wydler* (LA) stellte mit der Staffel über 4 × 400m (WOM) an der Staffel-SM einen neuen Kantonalrekord auf und holte Bronze; Halbfinalteilnahme an der SM (Aktive) über 400m; Rang 7 über 400m an der Hallen-SM (Aktive).
- *David Burgener* (LA): Halbfinalteilnahme über 800m an der U18-SM.
- *Matteo Sagolj* (LA): Rang 5 über 600m an der SM (U16); Rang 5 mit der Olympischen Staffel an der Staffel-SM (U18).
- *Laura Weigert* (LA): Rang 9 mit der Olympischen Staffel an der Staffel-SM (U18); Halbfinalteilnahme über 100m und 200m an der SM (U18).
- *Shirley Lang* (LA): Bronze mit dem Team von Athletics Baselland über 3 × 1'000m an der Staffel-SM; Regionenmeisterin Zentralschweiz über 2'000m; Rang 5 über 2'000m an der SM (U16).
- Basketball: Die *Junioren U16* gewannen sämtliche Spiele der Saison und wurden somit ungeschlagene Regionalmeister. Das frisch zusammengestellte Team der *Juniorinnen U14* holte in seiner ersten Saison gleich den regionalen Meistertitel. Das *Herren 1* ist ebenfalls Regionalmeister geworden und schaffte damit nach nur einer Saison in der 4. Liga den Wiederaufstieg in die 3. Liga.
- Handball: Das *Herren 2* wurde in der 4. Liga Regionalmeister und schaffte somit den Aufstieg in die 3. Liga. Der Spielgemeinschaft des TV Muttenz und des TV Pratteln NS bei den *Junioren U15* gelang mit dem Regionalmeistertitel der Aufstieg in die U15-Inter-Meisterschaft.
- Unihockey: Die ehemaligen Muttenzer Junioren *Moritz Eggmann, Tim Kramer* (Goalie) und *Dennis Kramer* spielten bei Unihockey Basel Regio (dem gemeinschaftlichen Leistungsverein von TV Oberwil, Squirrels Ettingen und Unihockey Basel United) und hatten maßgeblichen Anteil an dessen Aufstieg in die NLB. Am 10. April 2016 bezwangen sie Unihockey Zürisee in der ‚Best of three‘-Ausscheidung mit 5:3 und gewannen die Serie gleich 3:0.
- Volleyball: Das *Damen 1* wurde in der 4. Liga Gruppensieger ohne Niederlage und schaffte den Aufstieg in die 3. Liga. Die *Senioren 1* holten einmal mehr den Titel des Kantonalmeisters in der Kategorie A des BLTV.

5.2 Vereinstreue

Maßgebend für die Ehrungen ist das Eintrittsdatum in der Mitglieder-Datenbank.

- *25 Jahre Aktivmitgliedschaft:* Therese Brügger, Tobias Hüni, Philippe Kirmser, Monika Meister, Patrick Moser, Urs Schlittler und Sandra Stocker.
- *50 Jahre Aktivmitgliedschaft:* Nelly Besutti und Martin Burkhard.
- *60 Jahre Aktivmitgliedschaft:* Edith Buess, Raymond Kohler, Hans Kradolfer, Hansruedi Roth und Lilly Rychen.

5.3 Ernennungen

- Zum *Freimitglied:* In diesem Jahr wurden in den Abteilungen keine Freimitglieder ernannt.
- Zum *Ehrenmitglied* (Laudatio Georges Schneider): *Esther Gysin* trat vor 38 Jahren in den TVM ein und entdeckte ziemlich bald Volleyball als ihre bevorzugte Sportart. Doch einfach nur spielen war ihre Sache nicht – so begann sie zusätzlich im Abteilungsvorstand mitzuarbeiten als Technische Koordinatorin sowie Meisterschaftsverantwortliche

(1993–2006). Ab 1996 engagierte sie sich während 20 Jahren als Trainerin der Juniorenmannschaften. Sooft sie Anfragen wegen der Organisation von Miniturnieren in Muttenz erhielt, ging sie mit viel Einsatz ans Werk. Selbst Hilfestellung anzunehmen, fiel ihr hingegen eher schwer – lieber stand sie eine Stunde früher in der Halle, um alles allein aufzustellen. Immerhin bewies sie dabei stets ihr bemerkenswertes Organisationstalent. Die Administration der Turniere im Rechnungsbüro führte sie ebenfalls eigenhändig aus. Als J+S-Coachs Thema wurden, übernahm sie auch noch diese Funktion (2002). Diesen Frühling hat sie nun ihr Traineramt bei den U15 abgegeben. Sie bleibt allerdings Coach und Trainerin des Damen 3 (zusammen mit Pia Lautenschlager). Die Ehrenmitgliedschaft wird von der Versammlung mit Applaus bestätigt.

- Zum *Ehrenmitglied* (Laudatio Urs Meier): *Beat Stihl* begann mit 15 Jahren Handball zu spielen, und zwar auf der nicht einfachen Position als Goalie. Wegen eines Wohnortswechsels in den Aargau ist er mittlerweile nicht mehr als Spieler im TVM aktiv, aber Passivmitglied geblieben. Von großer Bedeutung für die Abteilung war seine 27 Jahre lang ausgeübte Tätigkeit als Leiter Animation (Organisation der Spieltage von U11 und U13), für die er bereits die Ehrenmitglied im HRV erhielt. Auch seine Ernennung zum TVM-Ehrenmitglied wird per Akklamation vollzogen.

6. Anträge

Beim Vorstand sind in der gesetzten Frist (21. August 2016) keine Anträge eingegangen.

7. Jahresprogramm 2016/17

Das Jahresprogramm (aktualisiert publiziert in den „inform“-Ausgaben und abrufbar über die Website) wird einstimmig gutgeheißen.

2016			
Sonntag, 1. Mai	Beginn des Vereinsjahres 2016/17		
Samstag, 4. Juni	Dr schnällscht Muttenzer	athletics	
Freitag bis Sonntag, 10.–12. Juni	Kantonales Turnfest Diegten	Turnerinnen und Turner	www.diegten2016.ch
Sonntag, 19. Juni	Empfang Musikverein (Eidg. Musikfest, Montreux)		
Samstag, 16. Juli	32. Jazz uf em Platz	OK Jazz	www.jazzufemplatz.ch
Sonntag, 14. August	Empfang Wasserfahrverein (SM Muttenz)		
Montag, 19. September	138. Generalversammlung	Präsident	
Freitag, 21. Oktober	VoLeiSchi	Edith Zogg/Rita Mauroner	
Sonntag, 23. Oktober	Herbstlauf	Patrick Moser, athletics	
Dienstag, 1. November	Helvetia Skifit	Urs Fehrler	
Sonntag, 20. November	Turnverein Brunch 2016	OK TV Brunch	
Freitag, 25. November	Altjahreshock auf dem Sulzkopf	Hans Wermelinger (GK)	
Samstag, 26. November	Delegiertenversammlung	BLTV	

2017			
Sonntag, 15. Januar	Schnitzeljagd	Hansueli Vogt	
Samstag bis Sonntag, 11.-12. Februar	Schneeweekend (Hoch-Ybrig)	Christian Güntensperger	
Dienstag bis Freitag, 18.-21. April	Eiereinzug	Abteilungen	
Freitag, 21. April	Eierdätsch für Ehrenmitglieder	Präsident	
Sonntag, 23. April	Eierleset	OK Eierleset	
Donnerstag, 27. April	Eierbuffet TV-Frauen	GK	
Montag, 1. Mai	Beginn Vereinsjahr 2017/18		
Mittwoch, 3. Mai	Volleyball-Plauschturnier	Geri Giger (GK)	
Mittwoch, 19. April	Jassturnier/Preisjassen	Rolf Deller (GK)	
Mittwoch, 17. Mai	Frühlingsmärt Muttenz	IGOM	
Samstag, 15. Juli	33. Jazz uf em Platz	OK Jazz	www.jazzufemplatz.ch
Donnerstag, 21. September	139. Generalversammlung	Präsident	
2019!			
Samstag, 1. Juni	ETF 2019 in Aarau	STV	
7.-13. Juli	Gymnaestrada in Dornbirn	FIG	www.wg2019.at

8. Festsetzung des Grundbeitrags und Genehmigung des Budgets

Das Budget, welches einen geringfügigen Aufwandüberschuss vorsieht, wird ohne Fragen oder Diskussion einstimmig genehmigt, ebenso die Beibehaltung der Grundbeiträge (Aktive 70 Fr., Jugendliche 40 Fr., Kinder gratis).

9. Wahlen

Wahlpräsident Jürg Honegger spricht „im Namen aller An- und Abwesenden“ den Vorstandsmitgliedern Dank aus. Die Gesamtwiederwahl des bestehenden Vorstands erfolgt mit kräftigem Applaus: Karl Flubacher (Präsident), Rita Mauroner (Vizepräsidentin), Hansueli Vogt (Kassier/Mutationsführer a. i.), Reto Wehrli (Protokollführer), Edith Zogg (Redaktorin) und Markus Bienz (Webmaster).

Als bisherige Kassenrevisorin wird Vera Schlittler bestätigt. Als nachrückender zweiter Revisor für den turnusgemäß ausscheidenden Hermann Lutz stellt sich Markus Leu zur Wahl, die einstimmig ausfällt.

Weitere, vom Vorstand direkt ernannte Funktionäre sind: Marco Sisti (Hallenkoordinator), Roman Bühler (Materialverwalter), Clemens Barges (Fähnrich), Monique Stadelmann (Fähnrich-Stv.), Hanspeter Müller (Vertreter bei den Turnveteranen BL) und Hans Wermelinger (Leiter der Seniorenwandergruppe). Die Delegierten für Verbandsversammlungen werden ad hoc bestimmt, je nach anfallenden Themen.

Zur Information zeigt Karl die Auflistung der J+S-Coachs, welche sich einmal im Jahr anstelle der Juko treffen. Die Coachs werden durch die Abteilungen bestimmt, ebenso die Mitglieder der Kommissionen, die ebenfalls namentlich präsentiert werden. Eine aktuelle Liste findet sich auf der „Ansprechpersonen“-Seite in jedem „inform“.

10. Diverses

Dringend wird ein/e Nachfolger/in für Edith als Redaktorin gesucht. Aufgabe: viermal im Jahr ein Wordfile des „inform“ erstellen, dazu bei den Abteilungen Berichte nachfragen, Abgabe der Daten an die Druckerei. Hinzu kommen Verwaltung und Pflege der Inseren-

ten. Unterstützung wird gerne gewährt, Gestaltungsfreiheit besteht ebenfalls. Karl und Edith betreiben eine aktive Suche.

Schluss der Versammlung: 21.51 Uhr.

Muttenz, 16. Oktober 2016

fürs Protokoll: *Reto Wehrli*

Anhang I: Anwesende Mitglieder

Séverine Alary (TI), Martin Allemann (VB), Silvia Amacher (TI), Käthy Angst (Freimitglied), Kurt Angst (TU), Monika Anzelini (TI), Jacqueline Bacher (TI), Vreni Bauknecht (TI), Jacqueline Boutellier (TI), Caroline Bucheli (TI), Roman Bühler (TU), Helen Burkhard (TI), Martin Burkhard (TU), Inge Burri (TI), Monika Burri (TI), Alice Dambach (TI), Dominique Ebnetter (TI), Peter Eichenberger (TU), Yvonne Fäh (TI), Urs Fehrlar (HB), Vreni Flubacher (TI), Rachel Gauhl (TI), Özden Gökbas (TI), Jeannette Gotsch (TI), Heinz Graeser (TU), Marianne Grollimund (TI), Esther Gysin (VB), Päuli Gysin (VB), Ulrich Hablützel (TU), Nicole Hofer (TI), Roger Hofmann (TU), Hanni Holzer (TI), Jürg Honegger (TU), Gabrielle Jordi (TI), Anuschka Kälin (TI), Philippe Kirmser (HB), Andrea Knapp (TI), Raymond Kohler (TU), Hans Kradolfer (Freimitglied), Beat Krattiger (TU), Christian Kropf (TU), Judith Kropf (TI), Markus Leu (HB), Nicole Leu (TI), Angelika Leuenberger (TI), Liliane Luder (TI), Hermann Lutz (TU), Silvia Maurer (TI), Monika Meister (VB), Günter Menge (TU), Marianne Menge (TI), Marlise Moser (TI), Martha Moser (TI), Patrick Moser (LA), Doris Müller (TI), Erich Müller (TU), Peter P. Müller (TU), Monika Nenninger (TI), Annagret Perren (TI), Christoph Ritschard (VB), Florian Rosebrock (VB), Hansruedi Roth (TU), Lilly Rychen (TI), Sonja Schaffner (TI), Alfred Schällebaum (TU), Kurt Schaub (TU), Ernst Schenk (TU), Urs Schlittler (VB), Ruth Schmid (TI), Therese Schmid (TI), Heinz Schmied (TU), Janetta Schödler (TI), René Schwaller (TU), Bea Seiler (BB), Sonja Sieber (TI), Marco Sisti (Hallenkoordinator/TU), Anni Stern (TI), Beat Stihl (HB Passiv), Heidi Stocker (TI), Sandra Stocker (LA), Kristina Stöckli (TI), Jürg Tschopp (HB), Heiner Vogt (TU), Irène Vogt (TI), Peter Währer (TU), Maya Weber (TI), Markus Weller (HB/TU), Hans Wermelinger (TU), Peter R. Wermuth (TU), Hans Jörg Wüst (TU/HB), Ute Wüst (TI), Rosmarie Zaugg (TI).

Anhang II: Abgemeldete Mitglieder

Jacqueline Abdelhamid, Simon Altwegg, Irene Arnold, Peter Baumann, Peter Bernard, Sonja Bernard, Cyrill Biemann, Jürg Bolliger, Raphael Bornèque, Alberto Boullosa, Therese Brügger, Edith Buess, Ricardo Cardoso, Paolo Cortello, Frieda Eberli, Sebastian Ebnetter, Bea Engist, Roman Fankhauser, Anita Flubacher, David Fromm, Katrin Gabriel, Gertrud Gfeller, Ruth Glaser, Jacqueline Graf, Christian Güntensperger, Marco Güntert, Felix Gygli, Agnes Hermann, Doris Hochuli, Anne Honegger, Vreni Honegger, Claude Hüni, Tobias Hüni, Mirjam Huwiler, Marianne Innocenti, Nicole Jochim, Susanne Kobelt-Buser, Yvonne Kobi, Dominik Koch, Bruno Koller, Christine Koller, Raphael Koller, Tim Kramer, Cedric Leu, Joëlle Leu, Florian Meier, Noah Mensch, André Mesmer, Annina Mesmer-Nuotclà, Heidi Moser, Andrin Mosimann, Mario Mosimann, Caroline Mössinger, Philipp Mumenthaler, Jean-Daniel Neuhaus, Anita Pfister, Thomas Reichenstein, Raphael Reinhard, Sibylle Rui, Fabian Schaffner, Käthi Scherer, Urs Scherer, Astrid Schmid, Stefan Schnellin, Pascal Schnell, Urs Schwarz, Manuela Stebler, Antonino Trabucco, Marianne Tschudin, Hansruedi Ueltschi, Cyrill Vögtlin, Fabian Wehrle, Brigitte Weigert, Margrit Wüthrich.